

Mit dieser Rassel kannst du versuchen, den Winter zu vertreiben.



Was wächst denn da?

Welche der Frühblüher sind auf dem Rätselbild versteckt? Ein Bild und ein Wort ergeben jeweils den Namen einer Frühjahrsblume oder einer Frühjahrspflanze.



Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de

Liebe Gemeinde!

Wie ist es um die Osterfreude bestellt, angesichts der täglichen Kriegsnachrichte, der Bilder von Flucht und Zerstörung? Hoffnungen werden zu Grabe getragen, wo Politik und Diplomatie durch Waffen ersetzt werden. Seit über zwei Jahren kämpfen Menschen weltweit gegen ein Virus. Es ist scheinbar unausrottbar. Aber noch tückischer ist die Seuche von Hass, Gewalt und Lügen, die uns Menschen vergiftet. Werden die Völker der Ukraine und Russland je wieder in Frieden zueinander finden?

Als Jesus im Garten Gethsemane in die Gewalt derer fällt, die seinen Tod wollen, greift Petrus zum Schwert. Er will seinen Meister verteidigen, ihm die Chance zur Flucht verschaffen. Jesus verwehrt es ihm. Nun endet alles in einer panikartigen Flucht der Jünger.

Zurück bleibt der, der in die Hände der Todesmächte fällt. Aber die zynische Rechnung derer, die diesen Mann aus Nazareth zur Strecke bringen wollen, wird nicht aufgehen. Es wird nach den Todesnächten den einen Tag geben, der alles im Dasein unserer Menschheit verändern wird. Der den Freunden und Gegnern Jesu klarmacht: Der Tod hat nicht das letzte Wort.

Die Macht der Auferstehung ist seitdem der Anfang unserer Hoffnung. Auch mitten in den Dunkelheiten, die unsere Welt im Griff haben, können wir erkennen: Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden. Das ist der Grund unserer Osterfreude.
Michael Worbs

Gedanken von Alfons Schäfer:

Ostern ist nichts anderes als der Sieg der Liebe
Die verraten und verleugnet
Angespuckt und ausgepeitscht
Angenagelt und gekreuzigt
Aber auch geliebt und angebetet wurde
Ostern ist der Sieg der Liebe
Jetzt
kann alles neu beginnen
Jetzt
beginnt das Leben

Gottesdienstzeiten der Katholischen Pfarrgemeinde für St. Andreas

Freitag , 08. April

17.00 Uhr ökumenischer Jugendkreuzweg an der Wallonerkirche

10. April Palmsonntag

9.30 Uhr HI. Messe

18.00 Uhr Via Crucius: Start am Katharinenturm

14. April Gründonnerstag 7.30 Uhr Trauermette

15. April Karfreitag

8.00 Uhr Trauermette

15.30 Uhr Feier der Karfreitagsliturgie mit dem Augustinus Chor

16. April Karsamstag

8.00 Uhr Trauermette Beichtgelegenheit: 17.00 Uhr bis 17.30

21.30 Uhr Feier der Osternacht

18. April Ostermontag 9.30 Uhr Festhochamt mit dem Augustinus – Chor

2. Sonntag der Osterzeit – weißer Sonntag 9.30 Uhr HI. Messe

Im Monat Mai finden jeweils am Freitag um 18.00 Uhr Maiandachten statt.

3. Sonntag der Osterzeit 1. Mai 9.30 Uhr HI. Messe

4. Sonntag der Osterzeit 8. Mai 9.30 Uhr HI. Messe

Samstag, 14. Mai ZDF – Fernsehgottesdienst 18.00 Uhr Vorabendmesse als „Generalprobe“

5. Sonntag der Osterzeit 15. Mai 9.30 Uhr HI. Messe im Kloster unserer Frauen ZDF – Fernsehgottesdienst

Samstag, 21. Mai 16.00 Uhr Abschiedskonzert für P. Andreas mit anschließendem Empfang

6. Sonntag der Osterzeit 22. Mai 9.30 HI. Messe

7. Sonntag der Osterzeit 29. Mai 9.30 HI. Messe

Pfingstsonntag 5. Juni 9.30 Uhr Festhochamt

Weitere Angaben unter: <https://www.augustinuspfarrei.de>

Gottesdienstplan des Kirchspieles Kreuzhorst

Termine	Pechau	Calenberge	Randau
03. April	10.00 Uhr		
15. April Karfreitag mit Abendmahl	10.00 Uhr		
17. April Ostersonntag Mit Abendmahl	10.00 Uhr		
30. April Gottesdienst der Konfirmanden	14.00 Uhr		
08. Mai	10.00 Uhr		
22. Mai Konfirmation	11.00 Uhr		
05. Juni Pfingsten mit Abendmahl			10.00 Uhr
19. Juni		10.00 Uhr	
03. Juli	14.00 Uhr		

Bitte tragen Sie in den Gottesdiensten einen medizinischen

Mund – Nasenschutz. Es gelten die 3 G Regeln.



Gruppen und Kreise

Frauenkreis: 12. April, 10. Mai, 14. Juni, 26. Juli

Jeweils 15.00 Uhr im Pfarrhaus in Pechau



Kindergruppe:

2. April, 9. April, 30. April, 21. Mai, 11. Juni, 18. Juni

Jeweils 10.00 – 12.00 Uhr im Pfarrhaus Pechau



Konfirmanden:

4. April, 11. April, 25. April, 2. Mai, 9. Mai, 16. Mai

Jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr im Pfarrhaus Pechau



Gesprächskreis für Eltern!

Herzliche Einladung an alle Eltern, deren Kinder Bildungseinrichtungen besuchen!

Unser nächsten Treffen: 22. April

Ich lade ein in das Pfarrhaus Pechau um 19.00 Uhr.

Familien- Kinder – Kirchentag

am 25. Juni in Tucheim

10.00 Uhr bis 16.00 Uhr



<https://kinderkirche-wuerttemberg.de/wp-content/uploads/2019/01/Selbstverpflichtungserk%C3%A4rung.png>

Impressum: Gemeindebrief des Kirchspiel Kreuzhorst
Alle Bildrechte liegen bei den Fotografen oder im Pfarramt. Eine Weiterverwendung jeglicher Art ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung gestattet.
Anschrift: Evangelisches Pfarramt, Breite Straße 7 39114 Magdeburg
Tel. 0391/ 8114711 pfarramt.pechau@t-online.de www.kirchspiel-kreuzhorst.de
Bankverbindung: Evangelischer Kirchenkreisverband Magdeburg
IBAN: DE69 8105 3272 0511 002645
BIC:NOLADE21MDG
IBAN: DE 14 3506 0190 1550 0320 11 BIC: GENODED1DKD (KD Bank eG)
Redaktionsschluss: Juni 2022

Helfer der Tafel benötigen Hilfe

Seit sehr vielen Jahren versorgen die Tafeln in Burg und Genthin hilfsbedürftige Menschen im Jerichower Land mit Lebensmitteln.

Zuletzt sind zahlreiche Flüchtlinge aus der Ukraine in den Landkreis gekommen, was die Nachfrage noch einmal deutlich erhöht hat.

Allein mit den Spenden der beteiligten Supermärkte ist dieser Mehrbedarf momentan nicht zu decken.

Deshalb benötigen die Helfer der Tafeln dringend Hilfe:

Kaufen Sie doch bitte bei Ihrem nächsten Einkauf ein paar Dinge des täglichen Bedarfs und Lebensmittel mehr und stellen Sie diese den Tafeln zur Verfügung.

Sie helfen damit Menschen, die unverschuldet in große Not geraten sind.

Abgeben können Sie die Lebensmittel, bitte verpackt, im Evangelischen Pfarrhaus Breite Straße 7.

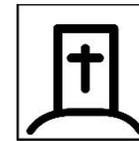


Die Frühjahrsstraßensammlung findet vom 20. bis 29. Mai 2022 statt. Sie steht unter dem Motto: „Für starke Kinder“ unter Regie der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland.

Wofür wird gesammelt?

50% des Sammlungserlöses bleibt für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den sammelnden Gemeinden und Einrichtungen, die andere Hälfte geht an den Kirchenkreis, der das Geld für überregionale Projekte einsetzen kann.

Die Kosten für Plakate, Sammlerausweise usw. trägt die Landeskirche, so kommt jeder Spendeneuro in voller Höhe jungen Menschen zu Gute.



In Trauer und Fürbitte gedenken wir unseres verstorbenen Gemeindeglieder

Herbert Hoffmann verstorben im Alter von 98 Jahren

Brigitte Henske verstorben im Alter von 80 Jahren

Werner Czogalla verstorben im Alter von 83 Jahren

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. (1.Kor 13,13)



22. Mai um 11.00 Uhr

Gottesdienst zur Konfirmation von:

**Cäcilia Richter
Leni Truckenmüller
Paul Funke**

Liebe Gemeinde,

nach den Wintermonaten und den Einschränkungen und Reglementierungen durch das Corona Virus, ist die Sehnsucht nach Frühling groß.

Ich denke in uns allen keimt die Hoffnung auf Normalität, Rückkehr zum gewohnten Alltag - vor Corona.

Freunde treffen, Reisen, Theater, Konzerte, Kino – alles wieder genießen können ohne Auflagen. Alltägliche Dinge wie eine herzliche oder tröstende Umarmung ohne Angst vor Ansteckung.

Es sind so viele Selbstverständlichkeiten auf die wir seit Beginn der Pandemie verzichten müssen.

Aber vielleicht macht dies den Ein- oder Anderen auch wieder sensibler und dankbarer für die Schöpfung Gottes.

Die ersten kräftigen Sonnenstrahlen konnten wir bereits genießen, die Temperaturen steigen und es duftet so himmlisch nach Frühling.

Dies ist Balsam für die Seele, öffnet nicht nur unsere Augen sondern auch das Herz.

Viele von uns, die einen Garten ihr Eigen nennen, zieht es jetzt hinaus in ihr Gartenreich, es juckt regelrecht in den Fingern. Unser kleiner Garten ist für mich ein besonderer Ort.

Ich kann dort hervorragend abschalten, tanke Kraft für die kommenden Aufgaben, entspanne mich und gleichzeitig ist er gespickt voller Wunder.

Wenn das erste zarte Pflänzchen sich durch die Erde kämpft, die Bäume ihre Blüten öffnen, die ersten Bienen durch den Garten summen, bin ich unsagbar glücklich und dankbar. Es kann kaum etwas schöneres geben als das erste zarte Frühlingserwachen.

Meine Oma hat mir oft das Lied vorgetragen, „Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen. Erzählen will ich von all seinen Wundern und loben seinen Namen“.

Man kann dieses Lied zu vielen Gelegenheiten singen oder hören.

Für meine Oma war es das perfekte Lied für das Erwachen der Natur.

Für mich ist dieses Lied etwas ganz besonderes, es steckt voller Erinnerungen und wenn ich es jetzt bei einem kleinen Spaziergang genieße, starte ich voller Kraft in die neuen Aufgaben. Vielleicht hat ja auch der Ein oder Andere unter Ihnen so ein besonderes Lied. Nehmen Sie sich eine kleine Auszeit, gehen in die Natur und singen oder summen Ihr Lied.

Dies öffnet das Herz, macht den Geist wach und man startet, wie die Natur, mit neuer Energie.

Ich wünsche Ihnen allen einen zauberhaften Frühling und vor allem genügend Zeit dieses Wunder mit allen Sinnen zu genießen.

Herzlich grüßt Sie Beatrice Lüderitz

Zum Schluss noch ein schönes Frühlingsgedicht. Es ist von dem Tübinger Dichter Ludwig Uhland. Ein Gefühl von Aufbruch und Neuanfang wird vermittelt, es macht Hoffnung und lässt mich voller Mut in die kommenden Wochen schauen.

Frühlingsglaube

Die linden Lüfte sind erwacht,
sie säuseln und weben Tag und Nacht,
sie schaffen an allen Enden.
O frischer Duft, o neuer Klang!
Nun, armes Herz, sei nicht bang!
Nun muss sich alles, alles wenden.

Die Welt wird schöner mit jedem Tag,
man weiß nicht, was noch werden mag,
das Blühen will nicht enden.
Es blüht das fernste, tiefste Tal;
Nun, armes Herz, vergiss der Qual!
Nun muss sich alles, alles wenden.

Ludwig Uhland

Information Brunnenbauarbeiten Randauer Friedhof

Liebe Gemeinde,

es gibt gute Neuigkeiten. Die Brunnenbauarbeiten auf dem Randauer Friedhof sind beendet. Nach fast 40 Jahren war die alte Anlage leider nicht mehr voll funktionstüchtig. Der GKR stand vor der Frage einen neuen Brunnen bohren zu lassen oder den Anschluss an das öffentliche Trinkwassernetz zu beantragen. Nach reiflicher Überlegung haben wir uns für die Brunnenbaufirma Schubert entschieden. Aufgrund der hohen Auftragslage mussten wir uns in Geduld üben. So manch einem Gemeindemitglied ging es nicht schnell genug, es gab hitzige Diskussionen.

Am 22.03.22 wurden die Arbeiten erfolgreich abgeschlossen.

Möge die neue Anlage uns viele Jahre mit ausreichendem Wasser versorgen.

Ich möchte mich auf diesem Weg auch gleich bedanken;

- bei allen Gemeindemitgliedern aus Randau für ihre Geduld
- bei der freiwilligen Feuerwehr Randau, welche die Wasserversorgung während der Sommermonate sichergestellt hat
- Herrn Cupitz für die Unterstützung und die Wartung der alten Anlage

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und für all das, was Sie in Kirche und Gesellschaft durch diese Ehrenamtliche Tätigkeit bewirkt haben.

Herzlich grüßt Sie Beatrice Lüderitz

Friedhofsunterhaltungsgebühren für das Jahr 2022 auf den Friedhöfen Calenberge, Pechau und Randau

Bitte überweisen Sie die Friedhofsunterhaltungsgebühren mit Nennung des Friedhofes und der Grabstelle auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Magdeburg
IBAN: DE69 8105 3272 0511 0026 45
BIC: NOLADE21MDG